

Monatsausweis gemäß § 25 Abs. 1 Satz 1 KWG
- Gewinn- und Verlustrechnung -

Nur für Vermerk der BBk HV/Fil.
Kontrolliert

GVFDI

Institutsnummer _____ Prüzfiffer _____ Name _____ Stand Ende _____ Ort _____

Die angegebenen Beträge lauten auf Tsd Euro

Gewinn- und Verlustrechnung			noch Gewinn- und Verlustrechnung (Staffelform)		
010	Zinserträge		140	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführung zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	140
011	aus Kredit- und Geldmarktgeschäften	011			
012	aus festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	012	150	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	150
	Summe: (011 + 012)	010			
020	Zinsaufwendungen	020	160	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	160
030	Laufende Erträge		170	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	170
031	aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	031	180	Aufwendungen aus Verlustübernahme	180
032	aus Beteiligungen	032	190	Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil	190
033	aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	033	200	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit ⁴⁾	200
	Summe: (031 + 032 + 033)	030	210	Außerordentliches Ergebnis ⁴⁾	
040	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilaewinnabführungsverträgen	040	211	Außerordentliche Erträge	211
050	Provisionserträge	050	212	Außerordentliche Aufwendungen	212
060	Provisionsaufwendungen	060		Summe: (211 + 212)	210
070	Ertrag aus Finanzgeschäften ²⁾	070	220	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	220
davon: ³⁾			230	Sonstige Steuern, soweit nicht unter Position 130 ausgewiesen	230
071	Wertpapiere	071	240	Erträge aus Verlustübernahme	240
072	Futures	072	250	Auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	250
073	Optionen	073	260	Periodengewinn/Periodenverlust ⁴⁾	260
074	Devisen	074		Kontrollsumme: (901 + 140 + 150 + 160 + 170 + 180 + 190 + 200 + 210 + 220 + 230 + 240 + 250 + 260)	902
075	Kursdifferenzen aus Aufgabegeschäften	075			
080	Aufwand aus Finanzgeschäften ²⁾	080			
davon: ³⁾					
081	Wertpapiere	081			
082	Futures	082			
083	Optionen	083			
084	Devisen	084			
085	Kursdifferenzen aus Aufgabegeschäften	085			
090	Sonstige betriebliche Erträge	090			
100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	100			
110	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
111	Personalaufwand	111			
	darunter: 112 Löhne und Gehälter	112			
	darunter: 113 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	113			
114	andere Verwaltungsaufwendungen	114			
	Summe: (111 + 114)	110			
120	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	120			
130	Sonstige betriebliche Aufwendungen	130			
	Kontrollsumme: (010 + 020 + 030 + 040 + 050 + 060 + 070 + 080 + 090 + 100 + 110 + 120 + 130)	901			

1) Angaben bitte ohne Kommastellen, Rundung nach kaufmännischer Rundungsregel (5/4).
Umrechnung von nicht auf Euro lautenden Aktiv- und Passivpositionen (Fremdwährungspositionen):

Fremdwährungspositionen sind zu dem jeweiligen von der EZB am Meldestichtag festgestellten und von der Bundesbank veröffentlichten Referenzkurs („ESZB-Referenzkurs“) in Euro umzurechnen. Bei der Umrechnung von Währungen, für die kein ESZB-Referenzkurs veröffentlicht wird, sind die Mittelkurse aus feststellbaren An- und Verkaufskursen des Stichtags zugrunde zu legen.
Vermögensgegenstände, die nicht als Bestandteil der Fremdwährungsposition behandelt werden, dürfen zu dem bei der Erstverbuchung verwendeten Devisenkurs umgerechnet werden.
In den Meldungen für die Zweigstellen im Ausland sind Fremdwährungsbeträge direkt, das heißt ohne Zwischenumrechnung in die Währung des Sitzlandes, in die Währung umzurechnen, in der die Meldung erstellt wird.

2) Ist das meldende Institut Kreditinstitut, ist nur der Saldo aus den Positionen 070. und 080 auszuweisen

3) Nur untergliedert anzugeben von Instituten, die Finanzdienstleistungen im Sinne des § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr.4 bzw. § 33 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Buchstabe c KWG erbringen.

4) Vorzeichen angeben.

Größere Veränderungen einzelner Positionen bitte auf einem gesonderten Blatt erläutern